



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung

Verkehrs-und Kriminalitätslage

Verkehrslage

Mit einem Reh kollidierte eine 42-jährige Fahrerin als sie am 24.09.2020 gegen 20:11 Uhr mit ihrem Pkw Renault die **Landstraße 141** von Tornau vor der Heide kommend in Richtung Zörbig befuhr. Das Tier verendete noch an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca. 500 Euro.

Mit einem Wildschwein kollidierte eine 50-jährige Fahrerin als sie am 24.09.2020 gegen 21:30 Uhr mit ihrem Pkw Subaru die **Bundesstraße 184** von Dessau kommend in Richtung Bobbau befuhr. Das Tier verendete noch an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von ca. 5.000 Euro.

Am 25.09.2020 gegen 07:15 Uhr ereignete sich auf der Verbindungsstraße zwischen **Weißandt-Gölsau** und Priesdorf, ein Verkehrsunfall mit Wildbeteiligung. Der 33-jährige Fahrer eines Pkw VW kollidierte mit einem wechselnden Reh. Das Tier verendete, der Schaden am Fahrzeug beträgt ca. 4.000 Euro.

Am 24.09.2020 kam es gegen 15:47 Uhr in **Zerbst**, Magdeburger Straße zu einem Verkehrsunfall. Eine 38-jährige Fahrerin befuhr mit ihrem Pkw Ford die Magdeburger Straße in Richtung Dessau. Dabei übersah sie die 10-jährige Radfahrerin, welche den dortigen Fußgängerüberweg fußläufig überquerte. Es kam zum Zusammenstoß beider Beteiligten. Das Mädchen wurde dabei leicht verletzt und durch den Rettungsdienst, zur medizinischen Behandlung, in ein Krankenhaus verbracht. Der Sachschaden wird mit ca. 950 Euro angegeben.

Zeugenaufruf

Am 24.09.2020 wurde ein Kind bei einem Verkehrsunfall im Ortsteil **Zörbig** schwer verletzt. Gegen 16:45 Uhr befuhr ein 47-jähriger Fahrer mit seinem Pkw Peugeot die Viktor-Blüthgen-Straße in Richtung Lindenstraße. Plötzlich lief ein 3-jähriges Mädchen unvermittelt vom rechten Gehweg auf die Straße und stieß gegen den Pkw. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht mehr verhindert werden. Der Rettungsdienst brachte das Mädchen in ein Krankenhaus. Der Sachschaden wird auf ca. 30 Euro geschätzt.

Bei einem Verkehrsunfall am 24.09.2020, ist ein dreizehnjähriger Junge an der Feldstraße im Ortsteil **Sandersdorf** schwer verletzt worden. Gegen 18:20 Uhr befuhr der Schüler mit seinem Fahrrad die Feldstraße mit der Absicht, diese in Richtung Platz des Friedens zu überqueren. Dabei übersah er den vorfahrtsberechtigten Pkw Kia einer 56-jährigen, welche die

Feldstraße in Richtung Platz des Friedens befuhrt und kollidierte mit diesem. Der Junge wurde dabei schwer verletzt. Ein Rettungswagen brachte ihn in ein Krankenhaus. Es entstand Sachschaden von ca. 1.050 Euro.

Die Polizei bittet Zeugen, sich bei der Polizei zu melden, um weitere Angaben zu den beiden Unfallgeschehen zu machen. Diese werden gebeten, sich mit dem Revierkommissariat Bitterfeld- Wolfen, Dammstr. 10, Tel. 03493/301-0 oder unter der E- Mail- Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de mit der Polizei in Verbindung zu setzen.

Kriminalitätslage

Zeugenaufruf

Am vergangenen Dienstag, den 15.09.2020, kam es zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr zu einer verbalen und körperlichen Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen im Bereich zwischen dem Marktplatz und der Sackstraße in **Köthen**. Beteiligt waren daran mindestens drei Erwachsene bzw. junge Erwachsene. Aufgrund der innerstädtischen Lage und Tageszeit wird davon ausgegangen, dass dies durch Passanten beobachtet wurde. Wir bitten darum, dass Personen sich melden, die die Streitigkeit beobachtet haben und Angaben zur Aufklärung des Sachverhaltes machen können.

Diese werden gebeten, sich beim Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in Köthen, Friedrich-Ebert-Straße 39, Tel.: 03496/426-0 zu melden. Es kann auch die E- Mail Adresse efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de genutzt werden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de